

STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Haldensleben

28.09.2012



Noch ´n Roland! Gelungenes Fest im Viertel

- St. Hildegard-Schule im Portrait
- Gedankenlosigkeit gefährdet Menschenleben
- Stadtteildetektive unterwegs



Ausstellung des Instituts für Nationales Gedenken, Warschau
in der **KulturFabrik Haldensleben**
vom **Die, 02.10.12** bis **Fr, 30.11.12**

DER KALTE KRIEG

Kurze Geschichte einer geteilten Welt



Ausstellungseröffnung am 02.10.12 um 19:00 Uhr
mit einem Grußwort des Kultusministers von
Sachsen-Anhalt Stephan Dorgerloh und
Vetretern der polnischen Botschaft, Berlin

eine Ausstellung des



Institute for National Memory, Warsaw

mit freundlicher Unterstützung



SACHSEN-ANHALT
Landesregierung
für Kultur und Bildung

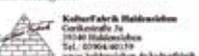


Staatliche
Kulturbehörde
Sachsen-Anhalt



M
Landesregierung
für Kultur und Bildung

Ausstellungsort:



KulturFabrik Haldensleben
Gerikestraße 3a
39340 Haldensleben
Tel.: 03904/40159
www.haldensleben.de/kulturfabrik

...ausgefuchste
Arrangements und
einfühlsame Lyrik...
...die Grundstimmung der
Songs ist durchweg positiv
und das Gesamtwerk von
erfrischender Dynamik...
(Rocktimes 2011)

KulturFabrik Haldensleben
Gerikestraße 3a
39340 Haldensleben
Tel.: 03904/40159



**GUNDERMANN-
INTERPRETATIONEN**

CHRISTIAN HAASE - LIVE IN CONCERT

FR, 05.10.2012, 20:00 UHR
KULTURFABRIK HALDENLEBEN



WOBABU
HALDENLEBEN

**WER ZUR MIETE WOHNTE,
BLEIBT BEWEGLICH**



Wohnungsbaugesellschaft Haldensleben mbH, Waldring 113a, 39340 Haldensleben
Tel.: 03904-66 44 0 | www.wobau-hdl.de

Impressum

Herausgeber:

Stadt Haldensleben
Markt 20-22, 39340 Haldensleben

Verantwortlich für den Inhalt und Anzeigenverwaltung:

Lutz Zimmermann
e-mail: presse@haldensleben.de

Verantwortlich für die Verteilung:

Werbemittelvertrieb Vogt GmbH
Magdeburg

Satz und Druck:

Quedlinburg DRUCK GmbH
Groß Orden 4, 06484 Quedlinburg
www.q-druck.de

Erscheinungstermin der

nächsten Ausgabe: 26. Oktober 2012
Redaktionsschluss: 17. Oktober 2012

Der Stadtanzeiger erscheint monatlich in einer Auflage von 13.000 Exemplaren und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet Haldensleben, Hillersleben, Neuenhofe, Bühlstringen, Bebertal und Süplingen verteilt.

Wir machen Maßarbeit

Fachgerecht aus einer Hand!

- Gardinen und Stangen
- komplette Dekorationen
- Lamellenvorhänge
- Jalousetten / Rollos
- Polstermöbel-Maßanfertigungen & Reparaturen
- Teppichboden & Fußbodenbelag



Ralf Mewes

Meister des Polsterhandwerks

Hauptstraße 33 · 39345 Satuelle
Tel.: 039058/2255

Stimmung und Stimm-Gewalt: Gregorianika

Eine mystische Stimmung liegt in der Luft. Vor dem Publikum stehen 7 Männer in schlichten Mönchskutten, die Gesichter noch unter den Kapuzen verborgen. Lediglich das Rascheln der Gewänder ist zu hören.

Wenn der Chor zu singen beginnt, fühlt man sich unweigerlich zurückversetzt ins Mittelalter. Gewaltig und kraftvoll erklingen die Stimmen und verursachen Gänsehaut bei den Zuhörern.

Geprägt durch die tiefe Spiritualität und den makellosen Gesang zeigt der Chor, dass die klassische Gregorianik bis heute nichts an seiner Faszination verloren hat. Mit seinen Eigenkompositionen, die das Klassische mit dem Modernen verknüpfen, beschert das Ensemble dem Publikum eine spirituelle Reise, Besinnung und einen tiefen Blick in die eigene Seele. Auf der Querflöte begleiten die Chormitglieder ihre eigenen tief spirituellen Gesänge und machen diese zu einem unvergleichlichen Hörgenuss. Gerade die schlichte Präsentation in Verbindung mit der mystischen Atmosphäre entführt den Zuhörer in längst vergangene

Zeiten. Somit schlägt der Chor eine Brücke zwischen der besonderen Mystik des „gregorianischen“ Mittelalters und der Gegenwart. Die Chormitglieder haben eine klassische Ge-



sangsausbildung absolviert und lernten sich 2002 in Lwiv (Ukraine) am Gesangskonversatorium kennen.

Das Konzert findet am Sonntag, dem 28. Oktober 2012 um 18.00 Uhr in der KulturFabrik statt. Karten sind erhältlich in der Kulturfabrik, im Wobau-Bahnhof-Center und bei der Theaterkasse im Kaufland.

Verlosungsaktion: Die zwei ersten Anrufer unter 03904/479189 am Montag dem 1. Oktober ab 9.00 Uhr gewinnen je eine CD des Chores Gregorianika!

Stadtteildetektive in Haldensleben unterwegs!

220 Kinder der Grundschulen „Erich Kästner“, „Otto Boye“, „Gebrüder Alstein“ Europaschule sowie der Evangelischen Sekundarschule Haldensleben starten ihre Erkundungstouren ab sofort und in den kommenden Wochen. Ausgestattet mit Notizheft, Button, Ausweis und Stirnband erkunden sie in kleinen Gruppen den Stadtteil ihrer Schule und spüren „Schätze“ und „Probleme“ in Haldensleben auf.

Wundern Sie sich also nicht, wenn in Haldensleben kleine Detektive unterwegs sind, fleißig fotografiert wird und Kinder Sie ansprechen und um Ihre Meinung fragen.

Die aufbereiteten Ergebnisse stellen die Kinder in einer öffentlichen Ausstellung sowie einer Kinderversammlung Stadtpolitikern und Verantwortlichen vor. Über den Termin der Ausstellung wird rechtzeitig informiert!

Auf einer zweiten Kinderversammlung wird dann den Kindern berichtet, welche Kritik-

punkte beseitigt werden konnten oder eine Abhilfe geplant ist und welche Probleme warum nicht so einfach lösbar sind.

Das Kinderbeteiligungsprojekt wurde vom Kinder- und Jugendbüro Berlin-Marzahn entwickelt, im Jahr 2000 mit dem „Gesunde-Städte-Preis“ ausgezeichnet und seitdem bundesweit in vielen Kommunen erfolgreich umgesetzt. Angeregt wurde das Projekt für Haldensleben vom Quartiersmanagement Soziale Stadt. Die Bürgerbeiräte Süplinger Berg und Rolandgebiet stimmten eine Förderung des Projektes aus Mitteln der Sozialen Stadt einstimmig zu.

Für Rückfragen zum Projekt steht Quartiersmanager Kai Reichelt vom StadtBüro Hunger unter der Telefonnummer 489145 oder über Email stadtbuerothunger@t-online.de gerne zur Verfügung.



Herbstkrautung der Gräben

Vom 10.10.2012 bis zum 22.10.2012 führt die Firma ASTKA die Herbstkrautung der Gräben im Gebiet der Stadt Haldensleben durch. Im Einzelnen erfolgt die Herbstkrautung an folgenden Gräben: in Haldensleben vom 10.10. bis 16.10.2012: kleine Triftgräben; große Triftgräben Hellerweggraben; Pfefferbreitengraben, Graben zum Pfefferbreitengraben, Graben an der Pfefferbreite, Mühlengraben am Birkenweg, Alter Ohrelauf, Schwarzlosegraben, Schmiedegraben; Rottmeistergraben; Rottmeisterstichgraben; Klinggraben; Klingstichgraben Ortseewiesen-

graben, Mühlenweggraben, Drosselwiesengraben, Am Benitz, Weinberg- und Ortseegraben, Zum Burggraben und Beber, in Satuelle vom 15.10. bis 18.10.2012: Hagengraben in Uthmöden vom 15.10. bis 18.10.2012: Graben hinter den Gärten; Graben von der Brennerei in Wedringen vom 17.10. bis 19.10.2012: Dorfgraben, Dorfgraben Wedringen, Mühlenbeber, in Hundisburg vom 18.10. bis 22.10.2012: Garbe. Für eine schnelle und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten sollten die Anwohner die Zufahrt zu den Gräben gewährleisten.

St.-Hildegard-Grundschule: Klare Werte und familiäres Schulleben

Seit diesem Jahr haben Eltern das Wahlrecht, welche städtische Grundschule ihr Kind besuchen soll. Dies hatte der Stadtrat im Sommer beschlossen. In der Juli-Ausgabe hatten wir Ihnen die drei städtischen Grundschulen im Portrait vorgestellt. Immer schon eine Wahlmöglichkeit war und ist indes die St.Hildegard-Grundschule in Althaldensleben. Die Grundschule in Trägerschaft der Edith-Stein-Schulstiftung des Bistums Magdeburg bietet eine konfessionnelle, aber allen Glaubensrichtungen und auch nicht-kirchlichen Kindern offen stehende Alternative.

Wer wie beim Tag der offenen Tür das altehrwürdige Schulgebäude am Dammühlenweg betritt, der spürt sofort: Hier geht es persönlich zu. Kinder und Eltern kennen sich – kein Wunder, ist doch die St.-Hildegard-Schule die kleinste der Grundschulen in der Stadt und die Entscheidung für sie eine Frage der Überzeugung und weniger des Zufalls.



Der „Marchtaler Plan“ ist nach wie vor seit mittlerweile neun Jahren die Grundlage und zugleich pädagogisches Konzept am Dammühlenweg. Dazu gehört, dass der Unterrichts„alltag“ einen festen Rahmen hat: Ein Morgenkreis, in dem die Sorgen, Gedanken aber auch schönen Erlebnisse gemeinsam besprochen werden, eröffnet und ein Abschlusskreis am Freitag beschließt die Schulwoche.

Ein weiteres wichtiges Element ist die Freie Stillarbeit nach Wochenplan. Im Rahmen dieser Unterrichtsform entscheiden die Schülerinnen selbst, wie und wann sie die anstehenden Aufgaben erledigen, die Lehrerinnen werden dabei zu Lernbegleitern. „Unsere Schülerinnen und Schüler lernen dabei, selbständig zu arbeiten und ihre Zeit sinnvoll zu nutzen und einzuteilen“, unterstreicht Sandra Heyden, Leiterin der Schule.

Der streng getrennte Fachunterricht gehört an der St.-Hildegard-Schule ebenfalls der Vergangenheit an: Themen werden vernetzt in den einzelnen Fächern aufbereitet, das bedeutet, das zum Beispiel ein Sachunterrichtsthema auch Eingang in den Stoff in Deutsch, Religion oder aber Musik oder Gestalten findet.



Eine „Bekenntnisschule“ ist die St.-Hildegard-Schule nicht – Einschüler müssen also nicht der Katholischen Kirche angehören – im Gegenteil: Die meisten Schülerinnen und Schüler sind konfessionslos. Jedoch gehört natürlich die Vermittlung eines christlich geprägten Menschenbildes zu den Schwerpunkten. „Jedes Kind ist gewollt, es ist wertvoll mit allen Stärken und Schwächen“ – nach dieser Leitlinie funktioniert unser Schulleben“, berichtet Sandra Heyden. Aber auch das tägliche Gebet, die Meditation und gemeinsame Gottesdienste gehören dazu. Eine enge Zusammenarbeit besteht natürlich mit dem ebenfalls kirchlich getragenen Schulhort St. Johannes. Hier werden die Kinder zwischen 6.00 Uhr (Frühhort) und 16.30 Uhr betreut. Sechs Arbeitsgemeinschaften und viele gemeinsame Aktivitäten bietet der Hort neben der obligatorischen Hausaufgabenhilfe an.



St.Hildegard-Grundschule und Hort St. Johannes

Pädagogisches Konzept:

„Marchtaler Plan“

Leiterin: Sandra Heyden

Grundschule

60 Kinder, davon besuchen nahezu alle auch den Hort

5 fest angestellte Lehrerinnen,

1 Referendarin, 3 Teilzeitlehrerinnen

1 Pädagogische Mitarbeiterin+

Tel: 03904/44133

Mail: info@st.hildegard-grundschule.de

Internet:

<http://www.st.hildegard-grundschule.de>

Hort

3 Erzieherinnen und Erzieher

Öffnungszeiten 6.00–16.30 Uhr

Gedankenlosigkeit kann Menschenleben gefährden

Freitag morgen, 17. August, 6.30 Uhr: Als 19 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Haldensleben zu einem Wohnungsbrand in die Lange Straße gerufen werden, steht das Haus in voller Ausdehnung in Flammen. Zwei Menschen konnten aus dem brennenden Haus entkommen. Einen dritten können die Wehrleute nur noch tot bergen. Wer die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr beim tag der offenen Tür, einer Übung oder bei „Sonderaktionen“ wie der Anlage einer Spritzeisbahn trifft, der kann schnell vergessen, was eigentlich Aufgabe unserer Feuerwehren ist, und wie leicht aus dem ehrenamtlichen Engagement bitterer, auch psychisch nahe gehender Ernst werden kann. Um so wichtiger, dass die Kameraden der Feuerwehr nicht auch noch durch Gedankenlosigkeit anderer im entscheidenden Moment behindert werden: Ein Gespräch mit Frank Juhl, Stadtwehrlleiter.

Herr Juhl, was waren die Lehren aus dem Einsatz am 17. August?

Juhl: „Wir hatten – auch wenn der Einsatz traurig ausging – noch Glück, dass zufällig keine Autos in der Straße standen. Sonst wäre es zu eng geworden für einen effektiven Einsatz. Was oft nicht beachtet wird: Bei einer verbleibenden Fahrbahnbreite von weniger als 3,05 Metern gilt ein Parkverbot auch ohne dass ein Schild das anordnet. Das hat auch etwas mit Rettungswegen zu tun. Gerade in den Altstadtstraßen wird es dann zu eng, zum Beispiel für die Drehleiter.“

Gibt es andere Hindernisse im Einsatz?

Juhl: „Ja. Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass die Schilder, die die Lage von

Hydranten anzeigen, mit Graffiti unlesbar gemacht oder ganz herausgerissen und zerstört werden. Diese Schilder sind unscheinbar, helfen uns aber im Einsatzfall, auch bei Schnee oder Dunkelheit schnell den nächsten Hydranten zu finden. Sie können Leben retten. Was ebenfalls viele außer Acht lassen: Auf bzw. über Hydranten ist auf Gehwegen das Parken verboten, selbst wenn das Parken sonst dort erlaubt ist! Wer auf der Straße über einem Hydranten parkt (wo das Parken erlaubt ist), muss mit Beschädigungen des Fahrzeuges rechnen, falls im Brandfall



die Feuerwehr das Fahrzeug entfernen muss. Unter Abwägung der Folgen darf die Feuerwehr unter Umständen das Fahrzeug beiseite schaffen.“



Eine gravierende Engstelle, an der die Feuerwehr erhebliche Probleme im Einsatzfall hätte, ist die Kreuzung Kirchstraße/Holzmarkt/Holzmarktstraße. In diesem Bereich wird in Kürze ein generelles Halteverbot ausgesprochen. In der Einmündung Holz-

markt/Kirchstraße befindet sich die einzige Löschwasserentnahmestelle im näheren Umfeld, sie ist regelmäßig durch parkende Autos zugestellt. Autofahrer sollten die geänderte Beschilderung beachten.



Anschrift
Medicenter, Gerikestr. 4
39340 Haldensleben
Tel. 0 3904 / 71 520

Internet
www.apotheke-haldensleben.de
info@apotheke-haldensleben.de

Apotheker Alfred Schmidt

ROLAND APOTHEKE

Kostenloses Telefon
Bei Fragen, Problemen, Vorbestellungen / Tel. 0800 - 715 20 00

Wir wollen, dass Sie gesund werden!

- Jahresrechnung der Zuzahlungen
- Kundenkarte
- Diabetikerberatung
- Reise-Impfberatung
- Kosmetikberatung
- Blutdruckmessung
- Blutzuckermessung
- Verleih von elektrischen Milchpumpen, Babywaagen u.v.m.



Gelungenes Quartiersfest Lichterkunst und alles „rund um den Roland“

Lichterkunst und viel Sehenswertes rund um den Roland gab es bei der Eröffnung des Rolandgartens mitten in der Innenstadt vor kurzem in Haldensleben zu bestaunen. Rund 500 Besucher erfreuten sich trotz Nieselregens an den vielen, liebevoll gestalteten Inseln, die Quartiermanager Kai Reichelt zusammen mit vielen Partnern organisiert hatte. Das „Roland- Viertel“ befindet sich derzeit in einem Umbruch: Hier leben viele ältere Menschen, doch die Generation der „Erstbezieher“ weicht zunehmend jungen Familien. Bei allen Generationen ist das Wohngebiet beliebt: Die Innenstadt, Kindertagesstätten, Schulen und Einkaufsmöglichkeiten befinden sich in unmittelbarer Nähe. Auch die Wohnungsbaugesellschaft und die Wohnungsbaugenossenschaft haben diese

Vorteile erkannt und setzen Sanierung und Neubau intensiv fort.

An dieser Stelle setzt auch das Förderprogramm „Soziale Stadt“ an: Im Herzen des Wohngebietes, wo einst bereits ein alter Spielplatz und Brachen das Bild beherrschten, gibt es nun einen Spiel- und Spaßbereich für Kinder. Zudem findet man auf einer Fläche von 9.000 Quadratmetern zusätzlich einen kleinen Park. Die Investitionen für den Rolandgarten stammten zu zwei Drittel vom Bund und vom Land. Ein Drittel finanzierte die Stadt. Das gesamte Projekt, das über drei Jahre verteilt wurde, kostete 328000 Euro.

Henning Konrad Otto, der als stellvertretender Bürgermeister das Rolandviertel-Fest eröffnete wünscht sich, dass dieses grüne

Kleinod in seinem Ursprung erhalten bleibt. Er appellierte an die Besucher, die Anlagen sorgsam zu behandeln und aufeinander Rücksicht zu nehmen, was die Gäste mit Applaus begrüßten.

Anschließend ging es an den Scherenschnitt: Gertrud von Haldensleben und die Rolande aus Calbe/ Saale und Gardelegen sowie Otto und durch Henning Konrad Otto durchtrennten das Band und gaben den neuen Bürgerpark offiziell frei. Nach der Eröffnungszeremonie sorgten die Kinder der Grundschule Gebrüder Alstein mit einem selbst erdachten Roland-Rap für Unterhaltung. Es gab viele weitere Gründe für die Gäste, dem Wetter zu trotzen und das bunte Treiben zu genießen. Martina Wiemers, vielen bekannt als frühere Leiterin der Kulturfabrik, las selbst geschriebene Geschichten. In weiteren Inseln gab es rund um den Roland viel zu sehen und zu entdecken. So hatte Alfred Schmidt vom Verein der Briefmarkenfreunde seine eigene Sammlung über die Geschichte des Rolands aufgebaut und konnte wissenswerte Auskünfte über die Herkunft erteilen.

Nicht nur, dass es viele Symbole rund um den einzigen reitenden Roland weltweit gibt: An diesem langen Abend konnte man sogar eine beleuchtete Rolandskulptur bestaunen. Die zwei Meter große Stahlskulptur sorgte für einen ganz besonderen Hingucker. Viel kleiner, aber ebenso sehenswert: Der Neu- und Eigenbau einer Rolanduhr, ein Unikat schlechthin. Jürgen Franke aus Haldensleben hat sie konstruiert. Es war die Idee seiner Tochter Constanze, „ich bin eigentlich Werbetechniker“ so Franke. Für die Rolanduhr hat er bis zur endgültigen Fertigstellung 150 bis 200 Arbeitsstunden gebraucht.



Die Stadt Haldensleben bietet das Grundstück Magdeburger Straße 46 zum Verkauf an.

Kaufgegenstand sind die Flurstücke 3601 und 244/8 der Flur 4 in der Gemarkung Haldensleben in Größe von gesamt 535 m².

Das Grundstück liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet der Stadt Haldensleben.

Der Kaufpreis beträgt 1,00 €

Das Grundstück wurde im Rahmen des Architektenwettbewerbs „Mut zur Lücke“ überplant. Als mögliche Bebauung wurden in diesem

Zusammenhang ein Mehrfamilienhaus bzw. Reihenhauses für bis zu vier Familien oder zwei Einfamilienhäuser vorgeschlagen. Der rückwärtige Hofbereich bietet Platz für Terrassen mit Gartenanbindung. Die umgebende, schützende Mauer gewährleistet einen sicheren Spielbereich für Kinder.

Das Grundstück stellt bei einer Neubebauung eine Kombination aus zentrumsnahem Wohnen in Verbindung mit allen Vorteilen eines Ein- bzw. Mehrfamilienhauses in der Innenstadt dar. Vorschlag für eine mögliche Neubebauung (Platz 1 des Architektenwettbewerbs)



Familiengrundstück gemäß Handlungsrahmen der Stadt Haldensleben

Die Stadt Haldensleben bietet ein Grundstück im Durchgang zum Gärfhof an.

Gegenstand sind die Flurstücke 215/1, 215/2 und 216 der Flur 38 in Größe von gesamt 368 m² in der Gemarkung Haldensleben. Das Grundstück ist ungebaut.

Das Grundstück liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet der Stadt Haldensleben.



Die Stadt Haldensleben bietet das Grundstück in der

Gemarkung: Uthmöden,
Flur: 4,
Flurstück: 497,
Größe: 866 m²,
Lage: Erknerstraße

zum Verkauf an.

Das vorgenannte Grundstück ist geeignet zum Zwecke der Wohnbebauung. Hierzu liegt ein positiver Vorbescheid des Landkreises Börde zur Errichtung eines Einfamilienhauses vor.

Der Kaufpreis beträgt insgesamt 13.000,00 €.



Die Stadt Haldensleben bietet das Gebäude der ehemaligen Obdachlosenunterkunft in Haldensleben, Zollstraße 7 zum Verkauf an. Das Grundstück Zollstraße 7 liegt in mittelbarer Nähe zum „Hauptbahnhof“ in Haldensleben. In der Baulichkeit befinden sich insgesamt 5 Wohnräume, 2 Nasszellen mit Dusche, WC und Waschbecken sowie ein Heizraum mit Heizungsanlage.

Das Mindestgebot beträgt 15.000,00 €



Die Stadt Haldensleben bietet die Verpachtung einer Fläche in Größe von ca. 700 m² zur gärtnerischen Nutzung an.

Die zu verpachtende Teilfläche des Flurstückes 394/32 der Flur 4 der Gemarkung Haldensleben liegt an der Rolandstraße. Der direkte Zugang erfolgt über die Rolandstraße.

Auf der in Rede stehenden Pachtfläche befinden sich diverse Aufbauten. Hierbei handelt es sich im einzelnen um Schuppen in Holzbauweise. Die Stromversorgung erfolgt bei Bedarf über einen Sammelanschluss und die Wasserversorgung über einen Gemeinschaftsbrunnen.

Die monatliche Pacht beträgt 30,00 €.



Interessenten für die o.g. Grundstücksangebote bewerben sich bitte schriftlich bei der Stadt Haldensleben,

Abt. Liegenschaften, Markt 20–22, 39340 Haldensleben oder per Mail unter Grundstuecke@Stadt-Haldensleben.de.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 03904/479-138.



Der Stadthof bietet folgendes Fahrzeug zum Verkauf an:
VW-Doka-Pritschenwagen T4,
TD 1.9 BJ 1996, 117.700 km,
HU 06/2014.
Besichtigung Mo–Do 7.00–15.00 Uhr,
Fr 7.00–11.00 Uhr
am Stadthof Gerikestr. 95a.

Bei Interesse bitte Ihr Angebot schriftlich bis zum 10. Oktober an folgende Adresse senden:

Stadt Haldensleben
Abteilung Stadtwirtschaft
Markt 20–22
39340 Haldensleben

Aktuelles

Satzung über die Aufhebung der Schulbezirke für die Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Haldensleben

Aufgrund der §§ 4,6 und 44 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. August 2009 (GVBl. 2009, S. 383) zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. November 2011 (GVBl. 2011, S. 814) sowie der §§ 41 und 86 e des Schulgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 2005 (GVBl. 2005, S. 520) zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Februar 2012 (GVBl. 2012, S. 52) hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 30.08.2012 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Verzicht auf Schulbezirke

- (1) Die Stadt Haldensleben ist Träger der nachfolgend genannten Grundschulen:
 Grundschule „Gebrüder Alstein“, Rottmeisterstraße 57 in Haldensleben
 Grundschule „Otto Boye“, Bülstringer Straße 25 in Haldensleben
 Grundschule „Erich Kästner“, Waldring 112 in Haldensleben
- (2) Die bestehenden Schulbezirke für die Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Haldensleben werden beginnend mit dem Schuljahr 2013/14 für die jeweiligen Schulanfänger aufgehoben.

§ 2 Kapazitätsgrenzen

- (1) Für die Aufnahme an die Grundschulen werden folgende jährliche Gesamtkapazitätsgrenzen festgelegt:
- | | | |
|-----------------------------------|----------------------|--------------------------|
| 1. Grundschule „Gebrüder Alstein“ | | 182 Schüler |
| | | Regelzügigkeit zweizügig |
| 2. Grundschule „Otto Boye“ | Schuljahr 2013/14 | 225 Schüler |
| | 2014/15 | 220 Schüler |
| | 2015/16 | 210 Schüler |
| | 2016/17 | 205 Schüler |
| | ab Schuljahr 2017/18 | 200 Schüler |
| | | Regelzügigkeit 2,5 zügig |
| 3. Grundschule „Erich Kästner“ | | 240 Schüler |
| | | Regelzügigkeit dreizügig |
- (2) Für Zuzüge im laufenden Schuljahr kann die festgesetzte Kapazität in den Fällen, in denen für die Entfernung zwischen Wohnung und Schule im Auswahlverfahren 10 Punkte gegeben werden und für besondere Härtefälle in Abstimmung mit dem Fachdienst Jugend des Landkreises Börde um 2 % überschritten werden. Das ist im folgenden Schuljahr auszugleichen. Die Entscheidung hierüber trifft die Stadt Haldensleben.

§ 3 Auswahlverfahren

- (1) Sofern an einer Grundschule mehr schulpflichtige Kinder angemeldet werden, als nach § 2 (1) aufgenommen werden können, findet ein Auswahlverfahren nach den Kriterien des Absatzes 2 statt.
 Schulpflichtige Kinder, welche an der gewünschten Schule nicht berücksichtigt werden können, werden im Benehmen mit den Eltern oder den sonstigen Erziehungsberechtigten an einer anderen Grundschule aufgenommen.
 Die Stadt Haldensleben als Schulträger ist berechtigt, die betreffenden schulpflichtigen Kinder zum Zwecke der Erfüllung der gesetzlichen Schulpflicht einer anderen Grundschule zuzuweisen.
- (2) Im Rahmen des Auswahlverfahrens wird eine Rangliste erstellt, bei der für folgende Kriterien Punkte vergeben werden:
- | | |
|---|-----------|
| – Geschwisterkinder des Schulanfängers werden bereits an der gewünschten Grundschule bis zum 3. Schuljahrgang betreut | 10 Punkte |
| – Wohnung der Eltern oder sonstigen Erziehungsberechtigten eines in Haldensleben (ohne Althaldensleben und Ortsteile) wohnenden Schulanfängers | |
| kürzeste Entfernung | 9 Punkte |
| mittlere Entfernung | 7 Punkte |
| längste Entfernung | 5 Punkte |
| Ausschlaggebend ist die konkrete Entfernung von der Haustür der aktuellen Meldeadresse in der Stadt Haldensleben bis zum Schuleingangstor der jeweiligen Grundschule, dem jeweils kürzesten Straßenverlauf folgend. | |
| – das Profil / pädagogische Konzept der gewünschten Schule wird von den Eltern oder den sonstigen Erziehungsberechtigten für das Kind bevorzugt bzw. gewünscht | 5 Punkte |
| – Kinder aus den Ortsteilen der Stadt Haldensleben, aus Althaldensleben sowie aus anderen Gemeinden, die ihre Kinder bisher aufgrund einer Vereinbarung mit der Stadt Haldensleben an einer bestimmten Grundschule in Trägerschaft der Stadt Haldensleben beschulen lassen, erhalten für diese Schule | 10 Punkte |
| Das betrifft: - Kinder aus Althaldensleben, Hundisburg und Wedringen für die Grundschule „Gebrüder Alstein“ | |
| - Kinder aus Satuelle und Uthmöden für die Grundschule „Otto Boye“ | |
| - Kinder aus Born, Süplingen incl. OT Bodendorf für die Grundschule „Otto Boye“ | |

Bei gleicher Punktzahl entscheidet das Los.

- (3) Bei besonderen sozialen Härtefällen kann in Abstimmung mit dem Fachdienst Jugend des Landkreises Börde von der Rangliste abgewichen werden.
 Die Entscheidung hierüber trifft die Stadt Haldensleben nach Anhörung der Sorgeberechtigten.

- (4) Durch das Landesschulamt werden Ausnahmegenehmigungen grundsätzlich nur im Rahmen dieser Satzung gewährt.
- (5) Für Grundschulen, für die aufgrund der Überschreitung der Kapazitätsgrenzen durch die vorliegenden Anmeldungen ein Auswahlverfahren durchgeführt werden muss, werden Wartelisten geführt.
Entsprechend der Reihenfolge der Liste können bis zum 31.05. des Jahres der Einschulung noch Schulanfänger nachrücken.

§ 4 Übergangsregelung für das Schuljahr 2013/14

Da die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2013/14 bereits erfolgt ist, haben die Eltern dieser Kinder die Möglichkeit, zur Ausübung ihres Wunsch- und Wahlrechtes bis zum 31.12.2012 bei der Stadtverwaltung Haldensleben eine abweichende Anmeldung schriftlich einzureichen.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.




Eichler
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Die Satzung über die Aufhebung der Schulbezirke für die Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Haldensleben wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt gemäß § 6 Abs. 4 GO LSA gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
 - b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
 - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet
- oder d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Haldensleben, den 04.09.2012



Eichler
Bürgermeister

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte
Außenstelle Wanzleben · Ritterstraße 17–19 · 39164 Wanzleben · Börde

Wanzleben, 31.08.2012

**Öffentliche Bekanntmachung
Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte**

Im freiwilligen Landtausch in der Gemeinde Niedersere Börde, Ortsteile Vahldorf und Groß Ammensleben

Verf.-Kennung: BK 0029

betreffend die Flurstücke	687 und 688	in der Flur 1 der Gemarkung Vahldorf
	57	in der Flur 1 der Gemarkung Groß Ammensleben
	12/32	in der Flur 8 der Gemarkung Groß Ammensleben
	3 und 26	in der Flur 12 der Gemarkung Groß Ammensleben

werden gemäß § 14 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) hiermit die Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am freiwilligen Landtausch berechtigen, aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von 3 Monaten - gerechnet vom ersten Tag dieser Bekanntmachung - beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Außenstelle Wanzleben anzumelden.

Auf Verlangen des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Außenstelle Wanzleben hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Behörde zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Werden Rechte erst nach Ablauf der zuvor bezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann gemäß § 14 Abs. 2 FlurbG das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Außenstelle Wanzleben die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Der Inhaber eines in § 14 Abs. 1 FlurbG bezeichneten Rechts muss gemäß § 14 Abs. 3 FlurbG die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Im Auftrag



Konstanze Cleve



Hinweis zu den angewandten Rechtsgrundlagen:

Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I, S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I, S. 2794)

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte –
Außenstelle Wanzleben · Ritterstr. 17–19 · 39164 Wanzleben

Wanzleben, den 21.08.2012

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung

zur Aufklärungsversammlung nach § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) i.V.m. § 5 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) über das geplante Bodenordnungsverfahren Eichenbarleben-Olbe nach § 56 LwAnpG i.V. § 86 FlurbG

Aufgrund vorliegender Anträge zur Regelung der Eigentumsverhältnisse beabsichtigt das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte Außenstelle Wanzleben, Ritterstraße 17–19, 39164 Wanzleben in den Gemarkungen Eichenbarleben, Ochtmersleben und Irlxleben ein Bodenordnungsverfahren nach dem § 56 LwAnpG i.V. § 86 FlurbG anzuordnen. Die geplante Gebietsgrenze des Verfahrens ist aus der vorläufigen Gebietskarte Eichenbarleben-Olbe ersichtlich.

Vom Verfahren werden voraussichtlich erfasst

- Gemarkung Eichenbarleben Flur 1 bis 8
- Gemarkung Ochtmersleben Flur 1 bis 6
- Gemarkung Irlxleben Flur 2

Die voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer werden hiermit zum Aufklärungstermin gemäß § 63 (2) LwAnpG i.V.m. § 5 (1) FlurbG am Mittwoch, dem 10. Oktober 2012, um 18.00 Uhr im Haus der Generationen, Aula der Grundschule in Eichenbarleben, Am Tieg 9 eingeladen.

In dieser Versammlung werden die Ziele des Verfahrens, der voraussichtliche zeitliche und verfahrensmäßige Ablauf, die Kosten und Finanzierung des Verfahrens erläutert.

Im Auftrag



Anlage: vorläufige Gebietskarte Eichenbarleben-Olbe



Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Außenstelle
Wanzleben (Flurneuordnungsbehörde) · Ritterstraße 17–19 · 39164 Wanzleben

Wanzleben, den 03.09.2012

Az: 42.4 · 611B3.01 · 27 BK7004

**Flurbereinigungsverfahren Dolle BAB A14
Landkreis Börde, Verfahrensnummer 27 BK7004**

Öffentliche Bekanntmachung

**Ladung zur
1. Teilnehmersammlung mit der Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft**

Mit dem Beschluss vom 06.06.2012 wurde das Flurbereinigungsverfahren Dolle BAB A14 für die Gemarkungen Burgstall, Dolle und Cröchern im Landkreis Börde angeordnet und damit die „Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Dolle BAB A14“ gebildet.

Hiermit werden alle Grundeigentümer, Gebäudeeigentümer und Erbbauberechtigten im Verfahren gebeten, sich **am 07.11.2012, um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Dolle, Braune Hirsch Straße 7** einzufinden, um den Vorstand der Teilnehmergeinschaft zu wählen.

Die Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter werden von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern oder Bevollmächtigten gewählt. Jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte hat eine Stimme; gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Gewählt sind diejenigen, welche die meisten Stimmen erhalten (§ 21 Abs. 3 und 5 Flurbereinigungs-gesetz).

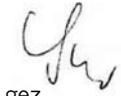
Sofern ein Wahlberechtigter durch Vollmacht mehrere Teilnehmer vertritt, hat er gleichwohl insgesamt nur eine Stimme. Bevollmächtigte haben bei der Wahl eine beglaubigte Vollmacht nachzuweisen.

Versäumt ein Teilnehmer den Termin oder erklärt sich nicht bis zum Schluss des Termins zur Wahl des Vorstandes, so wird angenommen, dass er mit dem Ergebnis des Termins einverstanden ist.

Im Anschluss an die Wahl wird die erste Vorstandssitzung stattfinden, in welcher die Wahl des Vorstandsvorsitzenden der Teilnehmergeinschaft und dessen Stellvertreter erfolgen soll.

Um zahlreiches Erscheinen aller am Verfahren Beteiligten wird hiermit gebeten.

Im Auftrag



gez.
Michael Stief

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Außenstelle
Wanzleben (Flurneuordnungsbehörde) · Ritterstraße 17–19 · 39164 Wanzleben

Wanzleben, den 01.09.2012

Az: 43.1 - 611 B9-0305 OK 7.004

**Flurneuordnungsverfahren nach § 87 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG)
„Flurbereinigung OU Wolmirstedt B189, OK 7.004“**

Öffentliche Bekanntmachung

Ladung zum Ausschluss-termin nach § 59 Absatz 2 FlurbG

Der Termin zur Anhörung der Beteiligten und zur Bekanntgabe wird bestimmt auf den

**Donnerstag, den 25.10.2012 um 10.00 Uhr
im Bürgerhaus in Samswegen, Bornsche Straße 14**

Zu diesem Termin werden die Beteiligten hiermit geladen. Sie können Widerspruch gegen den Inhalt des Flurbereinigungs-plans zur Vermeidung des Ausschlusses nur in diesem Termin vorbringen. Hierauf und auf die Auskunftserteilung, Erläute-rung und Einsichtnahme des Flurbereinigungsplans wird besonders hingewiesen.

Hinweis: Beteiligte, die mit den Festsetzungen und Regelungen des Flurbereinigungsplans einverstanden sind, brauchen zu diesem Termin nicht zu erscheinen.

Am 22.10.2012, in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am 23.10.2012 und am 24.10.2012, in der Zeit von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr, stehen Bedienstete des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte zur Auskunftser-teilung, Erläuterung und Einsichtnahme des Flurbereinigungsplans im Bürgerhaus in Samswegen, Bornsche Straße 14, zur Verfügung.

Beteiligte können sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Der Bevollmächtigte hat sich durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen und diese der Flurbereinigungsbehörde auf Anforderung zu übergeben. Vollmachtvordrucke können bei mir angefordert werden.

Für die Beteiligten erfolgt die Bekanntgabe des Flurbereinigungsplans im Anhörungstermin. Widersprüche gegen den Flur-bereinigungsplan sind zur Vermeidung des Ausschlusses im o. a. Anhörungstermin vorzubringen. Auszüge werden den Be-teiligten zugestellt.

Im Auftrag



Fey



KulturFabrik

29. September, 16.30 Uhr

Kinderliedermittmachkonzert: „Plock, der Regentropfen“ von und mit Matthias Meyer-Göllner, Eintritt: Erw.: 4,00 €, Kinder: frei

30. September, 15.00 Uhr

„Freuden des Herbstes“ Herbstkonzert mit dem Männerchor „Liederkrantz“, Eintritt: 7,00 €

02. Oktober, 09.00 Uhr

FabrikKino für Kinder präsentiert „Sergeant Pepper“, Tierfilm, D/GB 2004, FSK: o.A., 95 Min., Eintritt: frei, um Voranmeldung unter 03904/40159 wird gebeten.

02. Oktober, 19.00 Uhr

Eröffnung der Ausstellung „Der Kalte Krieg. Kurze Geschichte einer geteilten Welt“ des Instituts für Nationales Gedenken (Warschau) in Kooperation mit der Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn, Grußwort: Kultusminister von Sachsen-Anhalt Stephan Dorgerloh, Eintritt: frei

05. Oktober, 20.00 Uhr

Gundermann-Interpretationen – Deutscher Rockliedermacher Christian Haase live in concert, VVK: 10,00 € (erm.: 8,00 €)

09. Oktober, 16.00 Uhr

Kluge Kinder spielen Schach – unter Anleitung von Richard Ludwig, Eintritt: frei

10. Oktober, 19.00 Uhr

Philosophischer Salon mit Janina Otto (M.A. Philosophie): Die Philosophie des Geldes, Teil II: Geld ist Selbstzweck – Geld regiert die Welt und die Gedanken, Eintritt: frei

16. Oktober, 19.00 Uhr

FabrikKino präsentiert: „Die Kriegerin“, Sozialdrama, D 2011, FSK: ab 12 Jahren, 106 Min., UKB: 3,00 €

17. Oktober, 16.00 Uhr

Lesung mit Erhard Hampel aus Hermann Hesse's „Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“, Eintritt: 3,00 €

18. Oktober, 19.00 Uhr

Zusammenkunft der Rosenfreunde zum Thema: „Preußisch Arkadien“ – die Rosengärten der Pfaueninsel und von Schloss Charlottenhof. Ein Bildvortrag von Ruth Weiß (Kassel), eine Veranstaltung des Vereines zur Förderung der Kultur- und Heimatpflege e.V., Eintritt: 2,00 €, Vereinsmitglieder: frei

20. Oktober, 09.00 Uhr

Regionaler Gesundheitstag zum Thema: „Gesund und fit ins Alter“, mit zahlreichen Vorträgen zum Thema, Veranstalter: Schulungsverein Ohrekreis e.V., Eintritt: frei

25. Oktober, 18.30 Uhr

Vortrag: Das Märchen vom Abnehmen mit dem Dipl. Sportwissenschaftler Carsten Stockinger, eine Veranstaltung der Deutschen Gesellschaft für Ernährung und Sport, Eintritt: 6,00 €

28. Oktober, 18.00 Uhr

Gregorianika live in concert: „Trilogy“ Acella-Tour, VVK: 17,00 € (erm.: 15,00 €)

Ohrelandhalle

06. Oktober

Ü-30-Party, Veranstalter: Plaza Event GmbH

Masche

13. Oktober

Drachenfest, Veranstalter: Abt. Jugend & Sport/Stadt Haldensleben

Museum

08. Oktober, 17.00 Uhr

Vorstellung von Band 52 der Jahresschrift Bürgerparks in Haldensleben und Umgebung, Vortrag mit Ulrich Hauer

Hundisburg

29. September, 11.00–18.00 Uhr und

30. September, 11.00–18.00 Uhr

Obsttage auf Schloss Hundisburg, Buntes Marktreiben mit Saftpresen, Ausstellung und Bestimmung alter Obstsorten; kulturellen Höhepunkten

29./30. September

Austellung geöffnet
Obsttage auf Schloss Hundisburg, Ausstellung geöffnet, Basteln mit Naturmaterialien im Haus des Waldes

mittwochs, 17.00–19.00 Uhr

Töpferkurs im Handformen mit der Werkstatteleiterin Frau Maschke im Technischen Denkmal Ziegelei Hundisburg
Anmeldung unter Tel. 0 39 04/4 28 35

Ende Sept./ Anfang Okt. 19.30 Uhr

Orgel und Rotwein In der Andreaskirche Hundisburg. Ullrich Böhme, Organist
Thomaskirche Leipzig, Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Hundisburg

02. Oktober, 19.30 Uhr

Thomasorganist Ullrich Böhme aus Leipzig gibt im Rahmen der Reihe „Orgel & Rotwein“ in der St. Andreaskirche Hundisburg ein festliches Orgelkonzert.

19.–21. Oktober

Traditionelles Handwerk auf Schloss Hundisburg: Bierbrauen, Filzen, Natur erleben
Ein Wochenende zum Mitmachen für Erwachsene und Kinder, Anmeldung über die Schlossverwaltung, Veranstalter: KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg e.V.

21. Oktober, 11.00 Uhr

Sonntagmatinee auf Schloss Hundisburg im Hauptsaal, Veranstalter: Kantor Matthias Müller, Rottmersleben in Kooperation mit KULTUR-Landschaft Haldensleben- Hundisburg e.V.

Althaldensleben

03. Oktober, um 15.00 Uhr

Klassisches Konzert zum Tag der Deutsch Einheit im Goethesaal in der Alten Fabrik.
Veranstalter: Kurt Hegner

03. Oktober

Jahrestag der Jugendmühle

04. Oktober, um 19.00 Uhr

Literatur findet statt. „Roadmovie“ Fantasy-Lesung von und mit dem Gitarristen Wolf Peter Arand. In der Jugendmühle.

27. Oktober, um 19.00 Uhr

Kabarett in der Kirche mit Sven Görtz in der Schinkel- Simultan-Kirche Althaldensleben
„Wo war ich stehen geblieben“, Eintritt: 9,00 € Erwachsene, 5,00 € Schüler und Studenten

Gut Glüsig

29. September, 10.00–17.00 Uhr

Zentrale Veranstaltung zum Tag der Regionen für das Land Sachsen-Anhalt in der Gemeinde Hohe Börde auf Gut Glüsig
Erntedank-Gottesdienst und 20 jähriges Jubiläum der Caritas.

„Süße Tour“

20. Oktober

„Süßen Tour“ in Haldensleben

09.00–14.00 Uhr – 140 Jahre Bahnstrecke Haldensleben – Magdeburg: Bahnhofsfest mit bunten Aktionen, Modellbahnausstellung, Fotoausstellung zur Bahngeschichte, Kinderaktionen, Fahrten mit der Lappwaldbahn, Station: WOB AU Bahnhof-Center

Mittagstisch mit regionalen Gerichten und zum Kaffee „Rüblitorte“

Station: Waldhotel „Alte Ziegelei“

11.30–18.00 Uhr Spezialgedeck: Kürbiscremsuppe, Schweinefilet mit Paprika-Roccula-Füllung auf Zuckerschote mit Kartoffelplätzchen, Schoko-Vanille-Eis auf Rote Grütze-Spiegel (Gedeck-Preis: 15,00 €), Station: Gaststätte Richter

Ab 12.00 Uhr Historische Ausstellung alter Landtechnik, Selbstgebackene Kuchenspezialitäten, hausgemachte Ansatzliköre
Station: Museumsscheune „Gut Detzel“

14.00–17.00 Uhr Führungen (Erw. 3,00 €, Kinder 1,00 €), Feldbahnfahrten bei trockenem Wetter (Erw. 1,50 €, Kinder 0,60 €), Formen in der Keramikwerkstatt (Erw. 2,50 €, Kinder 1,75 €), Station: Technischen Denkmal Ziegelei Hundisburg

14.00 Uhr – Öffentliche Schloss- und Parkführung (Erw. 3 €, Kinder bis 14 Jahre frei)
Treffpunkt: am Schlossladen, Schloss

Ausstellungen

„Karl Anton“ – **Punktum.** Bilder als Trainingseinheiten für die Gefühle, bis 16. Nov. in der KulturFabrik

Sonderausstellung zum Tag der Archive Feuer, Wasser, Kriege und andere Katastrophen im Kreis- und Stadtarchiv

Dauerausstellungen

– **im Museum:** „Die Brüder Grimm und ihre Familie“, „Städtische und ländliche Wohnkultur der Biedermeierzeit“, „Werkstätten und außergewöhnliche Handwerke der Biedermeierzeit“, „Geschichte der Stadt Haldensleben“ und „Ur- und Frühgeschichte der Stadt Haldensleben“. „Die Fabrikanten- und Künstlerfamilie Uffrecht“.

– **Schulmuseum** Hundisburg Besichtigung nach Voranmeldung Tel. 03904/42831.

– **Ausstellung** des Magdeburger Bildhauers Heinrich Apel und der Gemäldesammlung des Kunstsammlers Friedrich Lockock im Schloss Hundisburg, 01. März bis 30. November So. 14.00–17.00 Uhr, oder nach Voranmeldung Tel. 03904/44265.

– **Ausstellung** zur Stadtgeschichte Haldensleben im Bülstringer Torturm Besichtigung: Sa/So. 10.00–12.00 Uhr oder nach Voranmeldung Tel. 03904/40586).

– **Dokumentation zur Geschichte der Ziegelei** in der Ausstellungsscheune im Technischen Denkmal Ziegelei Hundisburg. Tel. 03904/42835.

– **Waldernbisausstellung** im Haus des Waldes, Di.–Fr. 09.00–15.00 Uhr, So. 14.00–17.00 Uhr

– **Ausstellung** 16.000 Jahre Wald-, Forst- und Jagdgeschichte im Haus des Waldes, Di.–Fr. 09.00–15.00 Uhr, So. 14.00–17.00 Uhr

– **Galerie „Das Einhorn“**, Birte Faßelt-Knopf, Bülstringer Str. 10/12, Tel. 03904/710740, Infos unter www.das-einhorn-haldensleben.de

Bereitschaftsdienste

Notfallpraxis im Sana Ohre-Klinikum, Kieholzstr. 27

Mi. und Fr.: 16.00–20.00 Uhr
 Wochenende/Feiertag:
 09.00–12.00 und 16.00–20.00 Uhr

Kinderärzte

28.09. – 30.09., 08.10. – 16.10., 18.10. – 21.10., 24.10.

Praxis Medicenter Gerikestr. 4
 Tel. 03904/2292 o. 41011

01.10. – 07.10., 17.10., 22.10. – 23.10., 25.10. – 11.11.

Kinderarztpraxis, Waldring 104
 Tel. 03904/42654

Tierärzte

28.09. – 04.10.

TÄ Kaatz, Alleringersleben

FU: 0172/3903368

TÄ Künnemann, Haldensleben

FU: 0171/4811543

DVM Düsedau, Lindhorst

Tel. 039207/80205

05.10. – 11.10.

FTA Heiligtag, Siestedt,

FU: 0173/6127486

DVM Lodders, Süplingen, Tel. 039053/272

Dr. Nickoll, Burgstall, FU: 0172/3208715

12.10. – 18.10.

DVM Stürzel, Wassensdorf

Tel. 039002/8503

Dr. Graf, Berenbrock

FU: 0172/5289233

Dr. Fürst, Angern, Tel. 039363/37652

19.10. – 25.10.

FTA. Thurmann, Bregenstedt

FU: 0171/7720959

TÄ Engelbrecht, Rogätz

FU: 0170/4347139

Dr. Brüggemann, Eichenbarleben

Tel. 039206/50359

Tierheim: 039058/3012

Apotheken

28.09., 11.10., 23.10.

Roland-Apotheke, Gerikestraße 4, Haldensleben, Tel. 03904/71520

29.09., 12.10., 24.10.

Apotheke im Elbepark, Irxsleberstr. 39, Hermsdorf, Tel. 039206/52206

29.09., 12.10., 24.10.

Apotheke Angern, Alte Dorfstraße 8, Angern, Tel. 039363/232

30.09., 13.10., 25.10.

Adlerapotheke, Friedensstr. 58, Wolmirstedt, Tel. 039201/21436

01.10., 14.10., 26.10.

Bären-Apotheke, Amselweg 13, Haldensleben, Tel. 03904/46065

02.10., 15.10., 26.10.

Löwen City Apotheke, Breiter Weg 141, Barleben, Tel. 039203/89835

02.10., 15.10., 27.10.

Löwen Apotheke, G. Scholl Str. 22, Calvörde, Tel. 039051/256

03.10., 10.10., 22.10.

Mauritius Apotheke, Bahnhofstr. 7, Groß Ammensleben, Tel. 039202/6394

04.10., 16.10., 28.10.

Apotheke-Althaldensleben, Neuhaldensleber Str. 46c, Haldensleben, Tel. 03904/66080

05.10., 17.10.

Corvinus Apotheke, Wilhelmstraße 10, Colbitz, Tel. 039207/80933

05.10., 17.10.

Hirsch Apotheke, Magdeburger Str. 57, Eichenbarleben, Tel. 039206/50307

06.10., 18.10.

Moritz Apotheke, Schnarsleberstr. 11, Niederdodeleben, Tel. 039204/82427

06.10., 18.10.

Bären-Apotheke im Ohrepark, Friedrich-Schmelzer-Str. 2, Haldensleben

07.10., 19.10.

Sonnen-Apotheke, Waldring 64a, Haldensleben, Tel. 03904/45561

07.10., 19.10.

Apotheke am Heiderand, Wolmirstedter Str. 1, Samswegen

08.10., 20.10.

Rathaus Apotheke, A. Bebel Str. 32, Wolmirstedt, Tel. 039201/4600

09.10., 21.10.

Löwen-Apotheke, Ebendorfer Str. 19, Barleben, Tel. 039203/50024

09.10., 21.10.

Schloß Apotheke, Zur Spetze 2, Flechtingen, Tel. 039054/2970

Weitere

Bereitschaftsdienste

Stadtwerke Haldensleben GmbH,

Tel. 03904/4773

Abwasserverbandes „Untere Ohre“,

Tel. 03904/66806

Stadt Haldensleben (außerhalb der Arbeitszeit), Tel. 0171/7646040

Rufbereitschaft der WOBÄU und WBG

„Roland“ Haldensleben

Heizung/Sanitär: Tel.: 0700 96 228 726

Elektro: Tel.: 0700 96 228 353

Rohrstopfungen außerhalb der Wohnung und Wassereintrich im Keller:

Tel.: 0170 53 94 506

Kirche

Evangelische Luther-Kirchengemeinde

Althaldensleben

Dieskaustraße 16

Pfr. Jens Schmiedchen

Tel. 03904/44104, Fax: 7100740

Sprechzeiten Büro Luthergemeinde:

Mo.: 09.00–11.00 Uhr

Di.: 14.00–18.00 Uhr

Do. / Fr.: 09.00–12.00 Uhr

Gottesdienste und Konzerte:

Althaldensleben:

07.10., 11 Uhr, Familiengottesdienst mit Heiliger Taufe

14.10., 11 Uhr, Gottesdienst

21.10., 11 Uhr, Abendmahls-GD

27.10., 19 Uhr, Kabarett in der Kirche:

Sven Görtz „Wo war ich stehen geblieben“

Hundisburg:

30.09. – Erntedankfest, 10 Uhr, Familien-GD mit Taufgedächtnis

02.10., 19.30 Uhr, Orgel & Rotwein mit

Thomasorganist Ullrich

20.10., 16 Uhr, GD mit Heiligen Taufen

21.10., 09.30 Uhr, GD mit Heiliger

Taufe

Wedringen:

07.10. – Erntedankfest, 15 Uhr, Fest-GD mit Heiligem Abendmahl

Christenlehre – Mi., 16.30 Uhr, Kirch-

straße 4, Hundisburg

Fr., 14 Uhr, Dieskaustraße 18

Vorkonfirmanden – Mi., 17 Uhr, Dies-

kaustraße 18

Junge Gemeinde – jeden 1. Fr. im Monat, 19 Uhr, Dieskaustraße 18;

Fr., 19 Uhr, „Kirche am Berg“

Frauenkreis – jeden 3. Di. im Monat, 20

Uhr, Dieskaustraße 18

Männerkreis – jeden 3. Fr. im Monat,

19.30 Uhr, Dieskaustraße 18

Frauenhilfe – jeden 3. Di. im Monat, 14

Uhr, Dieskaustr.18

– jede 2. Do. im Monat, 14 Uhr,

Kirchsteig 4

– jeden 2. Mi., 14 Uhr, An der Kirche 2

Ev. Pfarrämter St. Marien Haldensleben

Pf. Land, Burgstraße 9, Tel. 03904/40519

PfarrerIn Jüngling, Bülstringer Str. 44

Tel. 03904/7100556

Gemeindebüro, Gärhof 7

Tel. 03904/725761

Di./Do.: 10.00–12.30 Uhr

Do.: 14.00–16.00 Uhr

Marienkirche:

Konzert: 16.09., 17.00 Uhr

Gottesdienste: sonntags, 09.30 Uhr

Erntedankfest, Gottesdienst mit

Ev. Kita und Abendmahl:

30.9, 09.30 Uhr

Turmöffnung: jeden 1. Sonntag

im Monat, 15.00–17.00 Uhr oder nach Anmeldung unter Tel. 03904/7257874

St. Marien am Berg:

Junge Gemeinde: Fr., 19.00 Uhr

Gemeindehaus Gärhof 7:

Laudate: Mo., 20.00 Uhr

Kinderkantorei 1.+2. Kl.: Di., 15.15 Uhr

Kinderkantorei ab 3. Kl.: Di., 16.00 Uhr

Vorkonfirmanden 7. Kl.: Di., 17.00 Uhr

Konfirmanden 8. Kl.: Di., 17.00 Uhr

Christenlehre 3.+4. Kl.: Mi., 14.45 Uhr

Christenlehre 5.+6. Kl.: Mi., 16.00 Uhr

Kantorei: Mi., 20.00 Uhr

Christl. Suchtgr.

„Blauer Ring e.V.“: Do., 19.30 Uhr

Christl. Tanzkreis: Do., 20.00 Uhr

Frauenhilfe: Di., 14.30 Uhr

Mütterkreis: 16.00 Uhr

Ev. Kita, Maschepromenade 8:

Kinderkreis 1.+2. Kl.: Mo., 14.30 Uhr

Katholische Pfarrei St. Christophorus

39340 Haldensleben, Kirchgang 1

Haldensleben, St. Johannes Baptist,

Kirchgang 1

So. 09.00 Uhr, Mi. 09.30 Uhr (Josefinum),

Do 10.00 Uhr

Pfarradministrator Pater Andreas Stuck

O.Praem

Tel. 03904/44108, 0391/8113572

Fax. 03904/499674

E-Mail: haldensleben.st-christophorus@

bistum-magdeburg.de

Besuch der Patienten in den Krankenhäu-

usern nach telefonischer Absprache.

Haldensleben, St. Liborius, Gerikestr. 26

So. 10.30 Uhr, Di. 09.00 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft Ohreland

Bülstringer Str. 42

39340 Haldensleben

Tel. 03904/462301

Gottesdienst: So., 17.00 Uhr

Hauskreis: Di., 17.00 Uhr

Jugendkreis: Fr., 17.00 Uhr

Teensclub: Do., 15.00 Uhr

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, Havarien und Bränden Rettungsstelle des Kreises,

Notruf 112, Tel.: 03904/42315

Evangel. Freik. Gemeinde

Hoffnungsgemeinde Haldensleben, Hafens-
straße 10, Tel. 03904/64208,
E-Mail: Thefamilyparents@aol.com
Gottesdienst: So., 10.00 Uhr
Jugendstunde: Sa., 16.00 Uhr
(nicht am 29.09. und 13.10.)
Do., 18.00 Uhr
Gebetskreis:
Gemeindeleiter:
Klaus-Dieter Schattschneider
Pastor: Johannes Fährndrich
Tel. 0391/6201325

Adressen und Infos

Stadt Reise Tourist

Center am Bahnhof
Bahnhofplatz 2, 39340 Haldensleben
Tel.: 03904/725995
Fax: 03904/725996
E-Mail: info@haldensleben.de
Mo. bis Fr.: 06.00–16.30 Uhr
Sa.: 08.00–13.00 Uhr

Stadtteilbüro „Soziale Stadt“

Waldring 113 C, 39340 Haldensleben
E-Mail: stadtbueroehunger@t-online.de
Tel. 03904/489145
Di.: 14.00–18.00 Uhr sowie n. V.

Schuldner- und Insolvenzberatung des DPWW

Waldring 113 b, 39340 Haldensleben
Tel. 03904/464629, Fax: 464630
Mo./Di.: 09.00–12.00 Uhr
Di./Do.: 14.00–18.00 Uhr

Drogen- und Suchtberatungsstelle des DPWW

Waldring 113b, 39340 Haldensleben
Tel. 03904/65684, Fax: 462446
Mo./Do./Fr.: 09.00–12.00 Uhr
Di.: 14.00–18.00 Uhr
Do.: 16.30–17.30 Uhr sowie n. V.

Erziehungs- u. Familienberatungsstelle des DPWW

Süplinger Str. 35, 39340 Haldensleben
Tel. 03904/41468
Mo./Di.: 08.00–18.00 Uhr
Mi./Do.: 08.00–15.00 Uhr
Fr.: 08.00–12.00 Uhr sowie n. V.
Außenstelle WMS, Bahnhofstr. 20
Tel. 039201/32854
Do.: 13.30–15.00 Uhr

Schwangerschafts- u. Sexualberatungsstelle

der AWO, Schützenstraße 48,
39340 Haldensleben, Tel. 03904/65809
Mo.: 13.00–16.00 Uhr
Di.: 08.00–10.00 und 13.00–18.00 Uhr
Do.: 08.00–11.00 und 13.00–18.00 Uhr
mit Terminen sowie Mi./Fr.: n. V.

Mobile Frauenberatungsstelle

ESCAPE – Notausgang
Projekt vom Frauenhaus Wolmirstedt
Tel. 039201/709765
Notdiensttelefon (24 Std.) 0175/2763313
Träger: Rückenwind e.V. BBG
Sprechzeit in Haldensleben, Gerikestr. 104,
(Landratsamt)
1. Do. im Monat, 14.00–16.00 Uhr

Selbsthilfekontaktstelle Landkreis Börde

Magdeburger Str. 44, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/6685177,
E-Mail: selbsthilfe@pbs-hdl.de
Mo./Mi./Fr.: 08.00–16.00 Uhr sowie n. V.

KulturFabrik

Gerikestraße 3a,
Alsteinklub: Tel. 03904/40159,
E-Mail: kulturfabrik@haldensleben.de
Mo./Mi./Fr.: 13.00–16.00 Uhr
Di./Do.: 10.00–18.00 Uhr
Sa.: 10.00–12.00 Uhr

Stadt- und Kreisbibliothek:

Tel. 03904/49530,
E-Mail: bibliothek@haldensleben.de
Mo./Fr.: 13.00–16.00 Uhr
Di./Do.: 10.00–18.00 Uhr
Sa.: 10.00–12.00 Uhr

KULTUR-Landschaft

Haldensleben-Hundisburg
Schloss, 39343 Hundisburg
Tel. 03904/44265
E-Mail: info@schloss-hundisburg.de
Schlossladen:
Di.-Fr.: 11.00–16.00 Uhr
Sa./So./Feiertag: 1.00–16.00 Uhr

Haus des Waldes

Sitz: Schloss Hundisburg,
39343 Hundisburg, Tel. 03904/668757,
E-Mail: haus-des-waldes@t-online.de
Di.-Fr.: 09.00–15.00 Uhr
So.: 14.00–17.00 Uhr
Eintritt: Erwachsene 2,00 €, erm. 1,00 €

Technisches Denkmal Ziegelei

Jacob-Bührer-Straße 2, 39343 Hundisburg,
Tel. 03904/42835,
E-Mail: Verwaltung@Ziegelei-Hundisburg.de
vom 01.05. bis 31.10.
Di.-Fr.: 10.00–16.00 Uhr
und So.: 10.00–17.00 Uhr

ÖKOschule Hundisburg

im Haus des Waldes, Schloss,
39343 Hundisburg, Tel. 03904/668757
Mo.-Do.: 08.00–12.00 Uhr
Gruppen vorher anmelden!

Museum Haldensleben

Breiter Gang 1, 39340 Haldensleben
Tel. 03904/2710
E-Mail: museumhaldensleben@t-online.de
Di.-Fr.: 09.00–12 u. 14.00–17.00 Uhr
So.: 10.00–12.00 u. 14.00–17.00 Uhr

Feuerwehrmuseum

des Feuerwehrverein Haldensleben e.V.
Gerikestraße 96a 39340 Haldensleben
Besichtigung nach Absprache mit
Gerd Machlitt: Tel. 03904/2320 oder
Bernd Sollors: Tel. 03904/473 1260, oder
0173/9115777
www.feuerwehrverein-haldensleben.de

Gesundheits- und Behinderten-Sportverein

Haldensleben e. V.
Magdeburger Str. 44, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/65210
E-Mail: info@gbs-hdl.de
Anmeldungen für Kurse und nähere Infor-
mationen: Geschäftsstelle des GBS.

Der Musikklub Haldensleben e.V.,

Bornsche Straße 1, 39340 Haldensleben,
Tel. 0160/94707365

Musikschule des Landkreises Börde

Anmeldung über das Sekretariat der Grund-
schule „Gebrüder Alstein“
Telefon 03904/2690

Kreis- und Stadtarchiv Haldensleben

Bülstringer Str. 30, 39340 Haldensleben
Tel. 03904/40169, Fax. 710810
Internet: www.boerdekreis.de
E-mail: boerdekreisarchiv@haldensleben.de
Di.: 09.00–18.00 Uhr, Do.: 09.00–16.00
Uhr, Fr.: 09.00–11.00 Uhr

Deutscher Kinderschutzbund

Kreisverband Börde e.V.
Waldring 113 c, 39340 Haldensleben
Tel.: 03904/724527

Elterninitiative Begegnungsstätte

für Jugendliche e.V.

„KIDS&CO“ Waldring 113f
Tel. 03904/64538
Mail: KiKo-Hdl@t-online.de
Mo. – Fr.: 14.00-20.00 Uhr

Jugendmühle e.V.

Neuhaldensleber Str. 46g,
39340 Haldensleben, Tel. 03904/498801
Mo. – Do.: 12.00 - 20.00 Uhr
Fr.: 12.00 - 22.00 Uhr
Sa.: 15.00 - 19.00 Uhr

Jugendfreizeitzentrum „Der Club“

SONAB e.V.
Hafenstr. 8, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/725677
Mo. – Fr.: 13.00– 21.00 Uhr
Sa/So. ehrenamtlich

CVJM Haldensleben e.V.

Holzmarktstraße 6, Telefon: 03904/71942
Jugendcafé „Senfkorn“, Mo.–Do.
14.00–19.00 Uhr, Fr. 15.00–19.00 Uhr
Im Angebot: kreatives Gestalten, Gesell-
schaftsspiele, Internet, Dart, Hilfe bei Be-
werbungen u.a., Regelmäßige Treffen:
Step Airobic Kurs jeden Di und Fr 20.00
Uhr CVJM Haus, Magdeburger Str. 32
Zwergentreff jeden 3. Mi. im Monat 15.30
Uhr CVJM Haus, Magdeburger Str. 32
Allianz-GD: 23.09., 17.00 Uhr
Weitere Informationen unter
www.cvjm-haldensleben.de

Seniorenbegegnungsstätte

Hagenstraße 60a, Tel. 03904/2310
regelmäßig wiederkehrende Veranstal-
tungen:
Mo.: 13.00 Uhr – Treffen d. Rommeefreunde
14.00 Uhr – Gymn. der SHG
Osteoporose
Di.: 14.00 Uhr – Seniorenchor
14.00 Uhr – Handarbeitszirkel
Mi.: 09.30 Uhr – Seniorentanzgruppe
Do.: 10.00 Uhr – Seniorentanzgruppe
14.00–16.00 Uhr – Sprechstunde des
Stadtseniorenrates
Mi.: 19.30-21.30 Uhr – Chorprobe des
Vereins: Männerchor „Liederkranz
Haldensleben e.V.“

Seniorenbegegnungsstätte

Waldring 73
Do.: 14.00 Uhr – Gymnastiknachmittag

Seniorenbegegnungsstätte

Alsteinstraße 26
Mo.: 14.00 Uhr – Gymnastiknachmittag
Di.: 13.30 Uhr – Spielenachmittag
Mi.: 14.00 Uhr – Kaffeenachmittag
tägl. 09.00–12.00 Uhr – Spechst. In der
VSR-Reisen

Begegnungsstätte FLORISSIMA

„Flora“ e.V. Förderverein für seelisch kranke
Menschen
Dessauerstr. 35, 39340 Haldensleben,
Tel.: 03904/65204,
werktags von 12.00 bis 16.30 Uhr
Mo.: Sport/Spielenachmittag
Di.: kreativ Angebote
Mi.: Ausflüge
Do.: alltagspraktische Angebote
Fr.: Schwimmen

Zeig uns deine Energie - bewirb dich jetzt!

Du möchtest mehr über eine Ausbildung bei den Stadtwerken Haldensleben erfahren. Dann besuch unseren Stand auf der Berufsorientierungsmesse.

Wann? 20. Oktober 2012
9:00 – 13:00 Uhr

Wo? Professor-Friedrich-Förster-Gymnasium
Schulstraße 23, Haldensleben

- Bürokauffrau/-mann
- Elektroniker
für Betriebstechnik (m/w)



Stadtwerke Haldensleben GmbH
Töberheide 6a, 39340 Haldensleben
Tel. 03904 477-401



**Mein
Zuhause** *seit
55 Jahren*

**WBG
ROLAND**



HALDENSLEBEN

Auf Wohnungssuche?

Wir sind Ihr Partner,
kompetent in Vermietung,
Betreuung und Verwaltung.



Tel. 03904 - 7101918
Vor der Teufelsküche 21
39340 Haldensleben

web: www.wbg-roland.de
e-mail: kontakt@wbg-roland.de

Rohde & Partner GbR

Baubetreuung • Immobilien



Unsere Leistungen:

- Neubau von Einfamilienhäusern
- Immobilienverkauf
- Baubetreuung
- Verkauf von Baugrundstücken
- Vermietung von Wohnungen
- Hausverwaltung
- Hausmeisterservice

Wir bauen für Sie

Qualitätsmassivhäuser

- zu fairen Preisen
- massiv und energiebewusst
- mit freier Planung
- mit Top-Ausstattung
- mit Baubetreuung und Bauleitung
- Eigenleistungen auf Wunsch möglich



Hagenstr. 33 • Haldensleben

Tel. 03904 - 4 00 11 • Internet: www.rohde-und-partner.com

Wir machen Sie fit für die Zukunft: Ausbildung 2013 zur Bankkauffrau / zum Bankkaufmann



Wenn Ihr Freude am Umgang mit Menschen habt, engagiert seid und Eigeninitiative zeigt, dann bewirbt Euch jetzt bei uns und verstärkt unser Team. Wir freuen uns auf Euch!

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.kreissparkasse-boerde.de
⇒ "Ihre Sparkasse"-Ausbildung"

Die 3-jährige Ausbildung beginnt am 1. August 2013

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 30. September 2012 an:

Kreissparkasse Börde
Personalbereich
Lindenstraße 17-18
39387 Oschersleben

Ihr Ansprechpartner:
Claus Meyer
Tel.: 03949 / 911-1220



Kreissparkasse Börde